

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., LV Bayern, Maillingerstr. 24, D-80636 München

**Sehr geehrte Herren Präsidenten und Vorsitzenden
der in der ARST zusammengeschlossenen Verbände und Vereine,
sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Seit März letzten Jahres stellt uns alle die Corona-Pandemie in nahezu sämtlichen Lebensbereichen vor große, bisher nicht gekannte Herausforderungen. Hoffnungsvoll sollte uns gerade mit Blick auf den überwiegenden Teil unser aller Mitglieder stimmen, dass unterdessen fast 80 Prozent der Menschen in der Altersgruppe 60+ vollständig geimpft sind (Q.: RKI/28.07.2021).

Für den Volksbund gilt es seinen humanitären Auftrag auch unter schwierigen Rahmenbedingungen zu erfüllen: Gegründet 1919 als eine der ersten Bürgerinitiativen, versteht sich der Volksbund als anerkannter und moderner Akteur der Erinnerungs- und Gedenkkultur, der durch Fürsorge für die Gräber und durch Angehörigenbetreuung sowie durch Gedenk- und Bildungsarbeit die Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft wachhält, ihren Tod als Auftrag zu Friedens- und Versöhnungsarbeit begreift und so seinen Beitrag zur Förderung des europäischen Gedankens leistet. Die Gräber von 2,8 Millionen Toten auf 832 Kriegsgräberstätten des Volksbundes weltweit und von 167.000 Toten auf Friedhöfen in Bayern sind steinerne, mahnende Zeugen beider Weltkriege und der NS-Gewaltherrschaft.

Der Volksbund finanziert seine Arbeit zu rund zwei Dritteln aus Spenden. Bei der Sammlung 2020 in Bayern waren schmerzliche Einbußen zu verzeichnen - mit rund 971.000 Euro wurden 45 Prozent des Vorjahresergebnisses erreicht.

Umso mehr zählen wir heuer auf Sie und hoffen bei der **Haus-; Straßen- und Friedhofssammlung 2021** (Kernzeitraum: 22. Oktober mit 7. November – davon abweichende Sammlungstage sind möglich) - im Rahmen der infektionsschutzrechtlichen Bestimmungen und unter Beachtung der eingängigen AHAL-Regeln - auf einen engen Schulterschluss „im Zeichen der fünf Kreuze“.

Diesen Appell verbinden wird mit drei Hinweisen auf das Verbandsgeschehen vor genau 100 Jahren: Erste öffentliche Sammlungen in Bayern, erstes Kriegstoten-Gedenken in Bayern im Bayreuther Festspielhaus (bereits ein Jahr vor der ersten offiziellen Volkstrauertagfeier in Berlin) und die ebenfalls 1921 eingenommene Geschäftsstellen-Präsentanz in allen bayerischen Regierungsbezirken.

Es grüßen Sie herzlich und danken Ihnen



Wilhelm Wenning
Regierungspräsident a.D.
Landesvorsitzender



Heinrich Stadelmaier
Oberstleutnant a.D.
Beauftragter Bundeswehr/
Traditionsverbände



Jörg Raab
Hauptmann d.R.
Landesgeschäftsführer

Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.

München, 30. Juli 2021

Landesverband Bayern

Wilhelm Wenning
Regierungspräsident a.D.
Landesvorsitzender

Heinrich Stadelmaier
Oberstleutnant a.D.
Bea Bw/TradVbde

Jörg Raab
Landesgeschäftsführer

Maillingerstraße 24
80636 München
Deutschland

Tel. 089 18 80 77
Fax 089 18 66 70

bayern@volksbund.de
Internet: bayern.volksbund.de

Service- und Spendentelefon
Tel. 0561 7009-0

Spendenkonto
HypoVereinsbank München
IBAN DE84 7002 0270 6840 0977 71
BIC HYVEDEMMXXX